

Was dürfen Katzen fressen? Tipps & Infos  
Platzhalter für „Links“-Feld



## Was dürfen Katzen fressen? Tipps & Infos

Als Katzenhalter:in möchtest du nur das Beste für deine Samtpfote, dazu gehört auch, genau zu wissen, was Katzen fressen dürfen und welche Lebensmittel tabu sind. Gerade neue Katzenbesitzer suchen häufig nach einer Liste mit den Dingen, was dürfen Katzen essen liste, um sich einen schnellen Überblick über erlaubte Nahrungsmittel zu verschaffen. Doch auch erfahrene Halter profitieren von einem fundierten Leitfaden: Du solltest nämlich genau Bescheid wissen, Was dürfen Katzen fressen und Was dürfen Katzen nicht essen, um die Gesundheit deiner Fellnase bestmöglich zu schützen. In diesem Ratgeber erfährst du alles Wichtige rund um die klassische Fütterung von Katzen mit hochwertigem Katzenfutter und ergänzend, welche Snacks in Ordnung sind und was Katzen nicht fressen dürfen, bzw. was niemals im Napf landen darf.

### Welche Nährstoffe müssen in der Nahrung von Katzen enthalten sein?

Eine ausgewogene Ernährung, die über die nötigen Nährstoffe verfügt, ist Voraussetzung

für die Gesundheit und das Wohlbefinden der Katze. Die wichtigsten Nährstoffe, die in der Nahrung von Katzen enthalten sein müssen, sind Proteine und Fette. In begrenzter Menge braucht die Katze auch Kohlenhydrate, Vitamine und Mineralstoffe.

Als Fleischfresser benötigen Katzen eine proteinreiche Ernährung, die aus hochwertigen tierischen Proteinen besteht, die wichtig für die Muskulatur, das Immunsystem und den Stoffwechsel sind. Die Frage "Was fressen Katzen am liebsten?" lässt sich daher mit Fleisch, Innereien und manchmal Fisch beantworten. Auch Fette sind ein wichtiger Bestandteil der Ernährung von Katzen, denn sie liefern einen Teil der Energie, die die Samtpfote über den Tag verbrennt. Auch zur Aufnahme sogenannter fettlöslicher Vitamine und als geschmacksgebender Bestandteil des Futters sind Fette wichtig. Bei Kohlenhydraten gilt es hingegen, Maß zu halten. Diese sollten nur in begrenztem Umfang Teil der Ernährung von Katzen sein, da eine übermäßige Zufuhr zu Fettleibigkeit und damit zu anderen gesundheitlichen Problemen führen kann.

Darüber hinaus müssen Vitamine und Mineralstoffe in der Katzennahrung enthalten sein. Vitamine sind wichtig für die Stoffwechselfvorgänge im Körper und tragen zur Unterstützung des Immunsystems und der Gesunderhaltung von Haut und Fell bei. Mineralstoffe wie Kalzium, Magnesium, Eisen, Zink, Natrium und Phosphor sind ebenfalls notwendig für die Gesundheit von Knochen und Zähnen, sowie für den Stoffwechsel. All dies macht auch ein gutes [Nassfutter](#) aus.

## **Welche Lebensmittel, die für Menschen bestimmt sind, dürfen Katzen fressen?**

Was dürfen Katzen fressen außer Katzenfutter? Zwar ist es wichtig zu beachten, dass der Nährstoffbedarf von Katzen und Menschen unterschiedlich ist und dass nicht alle Lebensmittel, die für Menschen sicher und gesund sind, auch für Katzen geeignet sind. Es gibt jedoch einige Lebensmittel, die auch Katzen in kleinen Mengen fressen dürfen. Hier findest du unsere was dürfen katzen essen liste:

### **Fleisch**

Was fressen Katzen am liebsten? Ganz klar: Als Fleischfresser verschmähen sie Fleisch wie Hühnchen, Pute, Rind oder Kaninchen selbstverständlich nie. Dabei kannst du das Fleisch wählen, welches deine Katze am liebsten mag.

Verfütterst du das Fleisch roh, so achte darauf, dass es eine entsprechend hohe Qualität hat. Andernfalls kannst du es auch kochen, um Bakterien abzutöten. Schweinefleisch darf wegen des für Katzen tödlichen Aujeszky Virus in keinem Fall roh verfüttert werden. Verzichte beim Kochen allerdings auf Gewürze, da diese den Magen der Katze irritieren können.

### **Fisch**

Auch Fisch zählt für einige Katzen zur Leibspeise und zu dem, Was dürfen Katzen fressen. Einige Katzenhalter mischen dem regulären Futter deshalb Thunfisch aus der Dose bei. Hier gilt es jedoch, nicht zu viel Dosen-Thunfisch zu verfüttern, da dieser Quecksilber enthalten

kann, das bei übermäßigem Verzehr zu Vergiftungserscheinungen führen kann. Thunfisch ist kein ausgewogenes Katzenfutter und sollte, auch wenn deine Katze ihn liebt, nicht zu oft angeboten werden.

Generell sollte der Fisch zunächst von Gräten befreit und idealerweise auch gekocht werden, bevor er in den Futternapf kommt. Auf diese Weise vermeidest du, dass es zu einer Lebensmittelvergiftung kommen kann.

## **Gemüse und Obst**

Gedünstetes oder gekochtes Gemüse, wie beispielsweise Karotten, grüne Bohnen, Spargel, Brokkoli oder Kürbis, kann die Katze in kleinen Mengen ebenfalls fressen. Gleiches gilt für Obst: Bananen, Beeren oder auch Wassermelone können als gelegentlicher Snack für zwischendurch dienen, wobei darauf geachtet werden sollte, dass die Katze trotzdem noch genügend ausgewogenes Katzenfutter fressen kann, damit sie die Menge an Nährstoffen, die sie täglich braucht, nicht unterschreitet.

Viele Katzen sind generell neugierig und probieren gerne Neues aus. Es spricht also nichts dagegen, dem Speiseplan mit etwas Gemüse oder Obst frischen Wind zu verleihen und Abwechslung in die Routine zu bringen.

## **Milchprodukte**

Wie bei einigen Menschen fehlt Katzen das Enzym zur Verstoffwechslung von Laktose, weshalb viele Milchprodukte bei den Stubentigern zu Durchfall führen können. Aus diesem Grund sollte bei Milchprodukten darauf geachtet werden, dass diese laktosearm bzw. -frei sind.

So freut sich die Samtpfote etwa über Käsesorten wie Edamer, Gouda oder Parmesan. Diese enthalten wenig bis gar keine Laktose, weshalb sie etwas sind, was dürfen Katzen fressen. Zudem gibt es laktosereduzierte Milch speziell für Katzen.

## **Welche Lebensmittel, die für Menschen bestimmt sind, dürfen Katzen nicht fressen?**

Was dürfen Katzen fressen, das für Menschen bestimmt ist? Im Allgemeinen gilt, dass es am besten ist, Katzen nur speziell für sie hergestelltes Futter und Leckereien zu geben und keine menschlichen Lebensmittel zu füttern, es sei denn, der Tierarzt hat ausdrücklich zugestimmt. Zudem gibt es viele Lebensmittel, die für Menschen sicher sind, aber für Katzen gefährlich sein können. Hier sind einige Beispiele dafür, was für Katzen giftig ist:

### **Rohes Schweinefleisch**

Obwohl eine große Auswahl an Fleischsorten zu dem zählt, was Katzen fressen dürfen, gibt es eine Ausnahme: rohes Schweinefleisch. Dieses birgt ein nicht zu unterschätzendes Gesundheitsrisiko für die Samtpfoten. Durch den [Verzehr von rohem Schweinefleisch](#) kann sich die Katze mit dem Aujeszky-Virus infizieren, der zu Hirn- und Rückenmarksentzündungen führt und immer tödlich ist.

Darüber hinaus sollte, wie bereits erwähnt, auf Gewürze beim Kochen des Fleisches verzichtet werden, da diese den Magen der Katze zu sehr reizen. Somit sind auch Wurst und geräuchertes Fleisch für Katzen ungeeignet.

## **Eingelegter Fisch**

Die meisten Fische können Katzen ohne Weiteres genießen, bei rohen Süßwasserfischen ist jedoch Vorsicht geboten. Hier ist es besser, den Fisch zunächst zu kochen, um mögliche Gesundheitsrisiken, z.B. durch den Fischbandwurm, zu vermeiden.

Eingelegter Fisch wie Rollmöpfe, Bismarckhering oder Ähnliches, ist etwas, Was dürfen Katzen nicht essen. Durch den hohen Salzgehalt sind sie für die Vierbeiner ungeeignet.

## **Gemüse und Obst**

Es gibt eine Reihe von Obst und Gemüse, Was dürfen Katzen nicht essen. Avocados können durch ihren Persingehalt zu Atemnot, Ödemen und Herzmuskelschäden führen. Tomaten, Auberginen und rohe Kartoffeln enthalten kleine Mengen Atropin, vor allem aber das problematische Solanin in ihren grünen Bestandteilen. Diese können Herzrhythmusstörungen, Atemstörungen und Krämpfe auslösen. Auch Zwiebeln und Knoblauch sind aufgrund der in ihnen enthaltenen Schwefelverbindungen giftig für Katzen. Das gleiche gilt für Trauben und Rosinen. Was für uns ein gesunder Snack ist, kann bei Katzen (und übrigens auch bei Hunden) zu akutem Nierenversagen führen. Die genauen Inhaltsstoffe, die in Weintrauben und Rosinen die Probleme auslösen, sind zwar noch nicht identifiziert, aber schon kleine Mengen davon haben bei manchen Katzen schwere Vergiftungen ausgelöst. Deshalb gilt: Trauben und Rosinen gehören definitiv zu den Dingen, Was dürfen Katzen nicht essen!

## **Milchprodukte**

Generell vertragen Katzen keine Laktose, die bei ihnen zu Durchfall und Bauchkrämpfen führen kann. Deshalb gehören laktosehaltige Milchprodukte nicht zu dem, Was dürfen Katzen nicht essen. Auch Katzenmilch solltest du deiner Katze nur in kleinen Mengen geben.

Schokolade ist bekanntermaßen etwas, Was dürfen Katzen nicht essen, da sie Theobromin enthält, was für Katzen giftig ist und zu schweren gesundheitlichen Problemen führen kann.

## **Sonstiges**

Lebensmittel mit Xylit (z. B. bestimmte Süßwaren oder Erdnussbutter) sind für Katzen hochriskant, weil das Birkenzucker-Süßungsmittel einen gefährlichen Insulinschub auslösen und zu Unterzuckerung sowie Leberschäden führen kann. Auch koffeinhaltige Getränke wie Kaffee oder Energydrinks sind tabu: Sie verursachen bei Katzen leicht Herzrasen und Muskelzittern. Alkohol wirkt ebenfalls stark toxisch; bereits kleine Mengen können Erbrechen, Atemnot oder sogar Koma auslösen. Diese Produkte sollten daher unbedingt außer Reichweite deiner Katze aufbewahrt werden.

## **Häufige Fehler bei der Katzenfütterung**

Katzen sind hinsichtlich ihrer Ernährung sehr empfindlich. Falsches Futter kann zu ernsten

Problemen wie Nierenkrankheiten oder Diabetes führen. Da sie von Natur aus mehrere kleine Mahlzeiten über den Tag verteilt fressen, kann eine zu geringe Fütterungshäufigkeit zusammen mit Trockenfutter Übergewicht begünstigen. Ist die Katze erst übergewichtig, wird Abnehmen schwierig und muss stets mit langsamem [Training](#) erfolgen, um Gesundheitsrisiken zu vermeiden.

Als obligate Karnivoren, also unbedingte Fleischfresser, die Fleisch zwingend zur Aufnahme von lebenswichtigen Stoffen brauchen, brauchen Katzen unbedingt genügend Aminosäuren (etwa Taurin) sowie ausgewogene Mengen an Vitaminen. Ein Mangel oder Übermaß kann schnell zu Herz- und Organproblemen führen. Hochwertige, möglichst wenig verarbeitete Zutaten sind ideal. Gerade Futter mit hohem Phosphorgehalt steht im Verdacht, zu Nierenerkrankungen beizutragen, eindeutige Langzeitstudien fehlen aber noch. Wichtig ist deshalb, auf Qualität zu achten, um eine bedarfsgerechte, sichere [Ernährung deiner Katze](#) zu gewährleisten.

## **Was dürfen Katzen fressen? - Häufig gestellte Fragen**

Was dürfen Katzen fressen, das für Menschen bestimmt ist? Im Allgemeinen gilt, dass es am besten ist, Katzen nur speziell für sie hergestelltes Futter und Leckereien zu geben und keine menschlichen Lebensmittel zu füttern, es sei denn, der Tierarzt hat ausdrücklich zugestimmt. Zudem gibt es viele Lebensmittel, die für Menschen sicher sind, aber für Katzen gefährlich sein können. Hier sind einige Beispiele dafür, was für Katzen giftig ist:

### **Kann eine Katze Brot fressen?**

Ja, aber nur in kleinen Mengen. Brot besteht hauptsächlich aus Kohlenhydraten und diese sollten nur einen kleinen Anteil der Katzennahrung darstellen. Brot enthält also nicht die für eine ausgewogene Ernährung notwendigen Nährstoffe.

### **Dürfen Katzen Käse fressen?**

Ja, allerdings spielt die Käsesorte eine bedeutende Rolle. Erwachsene Katzen sind in der Regel laktoseintolerant, weshalb Milchprodukte zu Verdauungsstörungen führen können. Darum ist es wichtig, dass du einen laktosearmen bzw. -freien Käse wählst und ihn deiner Katze in kleinen Mengen gibst. Zu diesen Sorten zählen etwa Edamer, Gouda und Parmesan. In der Regel gilt: desto älter und härter der Käse ist, desto weniger Laktose enthält er auch.

### **Dürfen Katzen Schokolade fressen?**

Nein, Katzen dürfen keine Schokolade fressen, da diese Theobromin enthält, was für Katzen giftig ist. Selbst kleine Mengen Schokolade können bei Katzen unter anderem zu Erbrechen, Durchfall, Unruhe, Zittern, Krämpfen und sogar zum Tod führen. Hast du den Verdacht, dass deine Katze Schokolade gefressen hat, suche umgehend den Tierarzt auf.

Insgesamt ist es wichtig, dass du die Ernährung deiner Katze sorgfältig planst und sicherstellst, dass sie alle notwendigen Nährstoffe enthält, die dein Stubentiger für ein gesundes und glückliches Leben benötigt. Zudem solltest du genau wissen, was Katzen fressen dürfen und was für Katzen giftig ist.

Wenn du Fragen bezüglich der Ernährung deines Stubentigers hast, wende dich an deinen Tierarzt. Weitere Informationen über die Fütterung deiner Katze findest du in unserem Artikel darüber, wie oft du deine Katze füttern solltest.

## **Was kann man Katzen außer Katzenfutter noch füttern?**

Kleine Portionen ungewürzten, mageren Fleisches (z. B. Huhn, Pute) sind als Snack erlaubt, rohes Schweinefleisch hingegen nicht. Auch gekochter, grätenfreier Fisch wie Lachs oder Forelle ist in Maßen okay, Thunfisch jedoch nur selten. Etwas gedünstetes Gemüse oder Obst (etwa Karotten, Bananen) kann hin und wieder gefüttert werden. Bei Milchprodukten musst du auf laktosefreie Varianten achten. Ein Topf Katzengras hilft deiner Katze außerdem, Haare besser auszuscheiden.

## **Was können Katzen vom Tisch essen?**

Grundsätzlich sollten Katzen nur wenige und vor allem geeignete Reste vom Esstisch bekommen. Kleine Portionen ungewürzten, gut durchgegartes Fleisches (z. B. Huhn) sind meist unbedenklich. Stark gewürzte oder salzige Gerichte sowie Speisen mit Zwiebeln, Knoblauch oder Süßungsmitteln sind hingegen tabu. Auch süße Snacks wie Schokolade sind für Katzen schädlich. Bedenke dabei immer: Selbst erlaubte Speisereste dürfen nur eine seltene Ausnahme sein und ersetzen nicht das ausgewogene Katzenfutter.

---

**Source URL:** <https://www.perfect-fit.de/katzenhaltung/fuettern/was-können-katzen-essen>